

Die beachtenswerten Wahlerfolge der vereinigten Linken (VL) in Slowenien.

Gegründet erst im März 2014, erzielte die Partei bei EU- 5,47% - und slowenischen Parlamentswahl 5,94%. Besonders ermutigend sind folgende Tatsachen:

-Von allen Stimmen, die VL bekommen haben, 14% stammen von jungen Leuten zwischen 18 und 24.

-Alle anderen Parteien haben von diesem Bevölkerungsteil kaum 1 – 2% erzielt.

-Großteil von denjenigen, die VL gewählt haben, waren in früheren Wahlen gar nicht beteiligt.

-Dazu noch:

- a) Sehr geringe Erfahrungen
- b) Äußerst kurze Fristen
- c) Geringe bis gar keine finanziellen Mittel
- d) Hunderte Stunden unbezahlte Arbeit

-Von allen in den Wahlen beteiligten Parteien erzielten die VL das beste Verhältnis von Stimmenzahl und finanziellen Ressourcen.

Das sind die Fakten. Und die VL haben das durch folgendes geschafft:

Die VL sind die einzige Partei des Landes, die sich nicht in der Knechtschaft des Großkapitals befindet. Sie stehen für das Volk, mit einer klaren und kompromißlosen Positionierung gegen jede Politik, die dem Kapital zugute kommt und zur weiteren Verarmung der Arbeitenden führt.

Die VL sind die einzige politische Gruppierung, die fordert:

-Sofortigen und vollständigen Stop von allen Privatisierungen, und für eine alternative sozialistische Politik eintritt.

-Stop von weiteren Steuerkürzungen für die Reichen.

-Höhere Besteuerung des Kapitals.

-Ein Verhältnis von 1:5 zwischen dem niedrigsten und dem höchsten Lohn.

Diese politischen Positionen unterscheiden die VL deutlich von allen anderen „Linken“ Parteien des Landes. Diese offensichtlich grundlegenden und wichtigsten sozialistischen Werte, für die sich die VL einsetzen, sind nach der militärischen Zerschlagung Jugoslawiens 1990 zu Grabe getragen worden.

Danach ist es dem Großkapital gelungen, jegliche sozialistischen Gedanken mehr als zwei Jahrzehntlang lächerlich zu machen und zu diskreditieren.

Die VL Slowenien sind die einzige politische Kraft des Landes, die sozialistische Werte wieder auf die Tagesordnung brachte; sogar im Parlament.

Die VL sind ein Bündnis aus drei erst unlängst gegründeten Parteien – der Demokratischen Partei der Arbeit, der Initiative für Demokratischen Sozialismus und der Partei für die Nachhaltige Entwicklung Sloweniens – und einem Zusammenschluß von Basisinitiativen, die sich bei den Protestbewegungen 2012/ 13 gebildet hatten.

Die notwendigen Strategien für den Aufbau dieses Bündnisses kamen aus den studentischen Protesten und kleinen marxistischen Gruppierungen.

Somit ist das Bündnis in der Lage mit Hilfe dieser Strategien die grassierenden Phänomene wie Armut, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung als Krise des Kapitalismus zu begreifen und für die Überwindung dieses Systems zu arbeiten.

Ante Covic, LINKEstmk, Januar 2015

Quelle: Inprekorr 6/ 2014